

Der Frost segelt mit



Einige Skipper am Wolziger See legen auch bei **Minusgraden** ab. Wer mit ihnen an Bord geht, holt sich eine **rote Nase** und die Gewißheit, daß **Wintersport auf dem Wasser Spaß** macht



VON MATTHIAS MÜNCHBERG

Während die Segel-Gemeinde am heimischen Kamin Pläne für die nächste Saison schmiedet, sich Urlaubsfotos anschaut und hier und da bereits erste Arbeiten im Winterlager erledigt, können es andere nicht lassen: Sie besegeln – solange es der Eisgang nicht verhindert – auf einigen 44 Fuß (13,41 Meter) langen Bavaria-Hochseeyachten den Wolziger See südöstlich Berlins. Und haben jede Menge Spaß dabei.

Michael Haufe und Isabel Busch, Geschäftsführer der Firma Teamgeist, bieten ab Kolberg bei Blossin ein sogenanntes „Glühweinsegeln“ an. Gemeint ist eine Feier mit gutem Essen, abends Live-Musik und jeder Menge Action, so der für Kundenbindung und Imagertransfer zuständige Haufe. Insbesondere an Unternehmen wende sich das frostige Angebot, das bis zum offiziellen Abblippen gilt: Denn dann würden auch die beiden Ausbildungsyachten wieder zur Ostsee überführt. Zumeist werde das Winter-Angebot von Firmenleitungen gebucht, die verschiedene Bereiche zusammen bringen wollen: um das Betriebsklima zu verbessern, so der 35jährige, aus dem Surfsport stammende Diplom-Kaufmann.

Wir steigen mit an Bord, als sich insgesamt 30 Mitarbeiter einer

Versicherungsgesellschaft unter erschwerten, weil frostigen Bedingungen das erste Mal auf schwankende Planken, verteilt auf drei Yachten, begeben. Von Gert Wieland, Organisationsleiter der Filialdirektion in Berlin, stammt die Idee: Er wollte die Mitarbeiter aus Berlin, Prenzlau und Neubrandenburg zusammenführen. Da kam ihm das Angebot von Haufe und Busch gerade recht.

Der Neuruppiner, selbst Eigner eines 7,40 Meter langen norwegischen Spitzgatters vom Typ Marex 24, weiß aus eigener Erfahrung, daß Segeln nur im Team funktioniert. Nun steht er mit seinen teils aufgeregten, teils ein wenig ängstlich blickenden Kollegen am Ufer. Kaum angekommen, werden die Neu-Segler gegen 14.30 Uhr auch schon mit dickem Ölzeug ausgestattet.

Isabel Busch, bei Teamgeist für Events zuständig, stutelt die vorab per Los zusammengestellten Crews zu ihren Booten. Nach gründlicher Sicherheitsweisung, dem Anlegen von Rettungswesten und Bekanntmachen mit Ruder und Rigg, geht es los.

„Segelsetzen – Freiwillige vor!“, fordert Skipper Robert Burow die Mannschaft der SY „Antares“ gegen 15 Uhr auf. Sein Zeitplan muß eingehalten werden, denn gerade im Winter geht die Sonne früh unter. Nur gut eine Stunde bleibt den drei Crews für ihren frostigen

Törn. Mirko Rau und Susanne Sprung hangeln sich beherzt zum Mast, bedacht darauf, nicht auf dem Decks-Eis auszurutschen und heißen gemeinsam das Großsegel auf. Denn tatsächlich hat sich auch im Hafen am Nordwest-Rand des Sees eine dünne Eisschicht gebildet.

Die Frau trägt Ringe, lange Fingernägel und packt dennoch sofort und kräftig mit zu. Daß die beiden Versicherungsfachleute, die sonst ihren Alltag im Büro verbringen, Spaß an dem Segelausflug haben, steht ihnen trotz vor Kälte roter Nasen ins Gesicht geschrieben.

Einige Tassen Glühwein für die Crew und Tee für den Skipper später, steuert Versicherungs-Azubi David Brandenburg aus Neuruppin das erste Mal in seinem Leben eine Yacht in die untergehende Wintersonne. Die Einfahrt zum Naturhafen Kolberg ist da bereits mit Fackeln beleuchtet.

Dieses „Teamorientierte Segeln“, wie es Yachtclub-Leiter Michael Haufe nennt, gibt es übrigens jeweils bis Ende März (so der See eisfrei ist). Aber auch private Einzelfahrten durch den Frost können gebucht werden. Im yachtclubeigenen Privatschulbereich werden auch Segelkurse mit oder ohne Scheinerwerb gegeben. Kontakt unter Telefon 03 37 67-757 00.

 Wintersegeln im Netz:
www.teamgeist.info

Keine Schonfrist für Neu-Segler an Bord der Bavaria. Versicherungszubi David Brandenburg holt die Schoten über die Winsch dicht. Alles muß schnell gehen, denn die Wintersonne geht schnell unter, auch über dem Wolziger See. Bei der Heimfahrt ist der Naturhafen bereits mit Fackeln beleuchtet

FOTOS: WINDSPREKURVE